

Das Beste aus Nordhausen.

nordhausen.thueringer-allgemeine.de



Nordhausen: Schwerdt und Müller werden Sportler des Jahres



Sportgala Nordhausen 2012 Foto Christoph Keil, freier Mitarbeiter, Veröffentlichung ist honorarpflichtig

In einem Lorient-Klassiker heißt es Wo laufen sie denn? Am Freitagabend bei der großen Sportgala des Kreissportbundes Nordhausen wurde diese Frage ganz neu beantwortet: Sie liefen auf oberste Siebertreppe. Denn das Laufen stand in der Wählergunst ganz weit oben.

Nordhausen. Manuela Schwerdt, Sprinterin von der Harzer Sportgemeinschaft Nordhausen, und Hans-Peter Müller, Spezialist für die ganz langen Kanten von den Triathleten des Nordhäuser Schwimmvereins, wurden zur Sportlerin und zum Sportler des Jahres 2011 gekürt.

Manuela Schwerdt ist mittlerweile schon Stammgast auf den Stimmzetteln der Nordhäuser Sportgala. Beim fünften Anlauf nun kam sie ganz oben an. Auch Hans-Peter Müller ist ein echter sportlicher Dauerbrenner. Seine Nominierung für die Wahl war längst überfällig. Als erster Nordhäuser lief er im letzten Jahr zum Gesamtsieg bei der Harzquerung. Nun lief er sich auf Anhieb auch in die Herzen der Wähler.



<Z81C1UAI60467>
 Nordhausen: Sportlergala wählt Sportler des Jahres
<http://nordhausen.thueringer-allgemeine.de/web/lokal/detail/-/specific/Z81C1UAI60467>

In hoher Gunst standen einst auch die Fußballer vom FSV Wacker Nordhausen, bevor es mit ihnen abwärts ging. Die Talsohle aber ist durchschritten und als überlegener Tabellenführer der Thüringenliga peilt man nun wieder überregionale Ziele an. Das wurde honoriert und das Wacker-Team zur Mannschaft des Jahres gewählt.

Die nunmehr bereits 17. Nordhäuser Sportgala war wieder ein würdiger Rahmen für die 18. Wahl der besten und beliebtesten Sportlerinnen, Sportler und Mannschaften des vorangegangenen Jahres.

Über 500 Gäste, unter ihnen die Landtagsabgeordneten Birgit Keller und Dr. Klaus Zeh, Landrat Joachim Claus, Bürgermeister Matthias Jendricke, Thomas Goldmann vom Landessportbund, füllten die festlich herausgeputzte Ballspielhalle. In seiner kurzen Begrüßung dankte Siegfried Janiszewski, Präsident des Kreissportbundes, zunächst allen, die mit ihren hohen sportlichen Leistungen auch im vergangenen Jahr wieder viel zur großartigen Außendarstellung des nördlichsten Thüringer Landkreises beigetragen haben.

Besonderer Dank ging an die Trainer, Funktionäre, Helfer und die vielen großen und kleinen Sponsoren aus der Wirtschaft, ohne die ein erfolgreiches Sporttreiben gar nicht möglich wäre. Nicht zu vergessen die Kommunalpolitik, die dem Sport auch 2011 wieder ein zuverlässiger Partner war. Joachim Claus betonte in seinem wohl letzten Grußwort als Landrat, dass der Sport einen unschätzbaren Dienst für das Gemeinwohl leistet. Und er wünscht, dass bei der nächsten Sportgala nicht nur ein Tisch mit Sponsoren des Sports gefüllt wird, sondern ein zweiter dazu kommt.

Bürgermeister Matthias Jendricke zeigte sich besonders erfreut über die Bundesligaboxer und die wiedererstarkten Wacker-Fußballer. "Mit ihnen haben wir tolle Aushängeschilder, da sind wir auch überregional wieder richtig präsent. Trotz knapper Kassen werden wir dem Sport weiterhin alle mögliche Unterstützung zukommen lassen."

Das Zepher für den weiteren Abend übernahm der bekannte Rundfunkmoderator Maik "Scholle" Schollkowsky, der mit einer schmissigen Zumba-Tanzshow von vier Tanzlehrerinnen des Kreises begann. Für Lachstürme sorgte Bauchredner Berny mit seiner Caroline Schnack. Höhepunkt war aber natürlich die Präsentation der zur Wahl stehenden Sportler. Wunderbar, wie es "Scholle" in lockerer, aber nie flapsiger Art verstand, alle Kandidaten noch einmal ganz persönlich in den Mittelpunkt zu stellen und Spannung aufzubauen, wer denn nur die Siegerin oder der Sieger sein würde.

Für den langen und angenehmen Rest des Abends lud die "Touring Tanz- und Snowband" zum Tanz aufs Parkett ein. "Scholles" Schlusskommentar, schon weit nach Mitternacht: "Das war eine ganz runde Sache." Das fand bei den Gästen ungeteilte Zustimmung. Ein kleiner Wermutstropfen nur blieb, wie Brigitte Müller vom SV Herrmannsacker stellvertretend für viele fand: der schwer erkrankte Richard Müller, einer der tiefsten Kenner der hiesigen Sportszene, Berichterstatter und Teilnehmer an den Aufstellungen der Kandidatenlisten, konnte nicht da sein. Beste Genesungswünsche von dieser Stelle aus.

29.01.12

Sportlergala in der Nordhäuser Ballspielhalle

Im Rahmen der großen Gala des Nordhäuser Kreissportbundes sind am Freitagabend die besten Sportler des Landkreises gewählt worden. Bei den Männern siegte Hans-Peter Müller, Manuela Schwerdt (HSG Nordhausen) bei den Frauen. Als beste Mannschaft wurde die Elf von Wacker Nordhausen ausgezeichnet.



Der Präsident des Nordhäuser Kreissportbundes Siegfried Janz setzt sich mit den besten Sportlern. Diese wurden am Samstagabend an die besten Sportler verteilt.

Wolfsche TA



Christoph Keil / 29.01.12 / TA

www.thueringen.de

Uwe Tittel / 29.01.12 / TA

www.thueringen.de

